

Über den Tellerrand blicken

Zu „Das hat der Drohnenflug gebracht“ vom 22. Juni:

In Vaihingen und Stuttgart gibt es sehr viele Hightech- und Mobilitätsfirmen sowie die Universität. Könnten diese nicht ein weniger aufwendiges Mobilitätskonzept erarbeiten? Zum Beispiel: Unbemannte E-Busse, welche schon erprobt werden, mit einem Leitwerk in der Straße eingelassen, weiterentwickeln, und auf Wegen einzusetzen, die auch von Radfahrern genutzt werden könnten? Vielleicht mit Weichen und unterschiedlichen Routen, zu den Gewerbegebieten und ins Zentrum?! Durch spezielle verkehrsberuhigte ÖPNV/Fahrradstraßen? Das müssten/könnten Verkehrsplaner erarbeiten. Oder eine Mini-Bahn, vielleicht eine Zwischengröße der Harzer Schmalspurbahnen und der Bähnle auf dem Killesberg. Eine Mini-Magnetschwebbahn wäre auch eine Idee, ist aber wahrscheinlich zu teuer. Vielleicht helfen diese Ideen, als Denkanstöße, für die Fachleute, mal über den Tellerrand raus zu überlegen, was es noch an Möglichkeiten gibt. Und falls es doch eine Seilbahn werden soll, bitte auch daran denken, dass Bäume wachsen. Wenn jetzt die Baumhöhen mit einer Drohne vermessen werden, sind die Stützpfeiler bis zu einem eventuellen Baubeginn bestimmt zu niedrig veranschlagt. Und was dann? Stützpfeiler für teuer Geld erhöhen oder Baumwipfel unter viel Wutgeschrei absäbeln? Schauen wir mal, dann werden wir sehen, wie sich diese Idee weiterentwickelt.